



Gwärb Poscht

Offizielles Organ Gewerbeverein Thuner KMU

Editorial



Liebe KMU-Mitglieder

Thuner KMU blickt auf ein intensives 2018 zurück: Neben drei Trimestergesprächen mit der Stadtregierung, wo jeweils konkrete KMU-Anliegen besprochen werden, hat sich der Vorstand auch mit den Präsidenten und Fraktionschefs der bürgerlichen Parteien zum Austausch getroffen. Daneben gab es zahlreiche Dossiers, welche Thuner KMU aktiv begleitet hat: So im Rahmen der Mitwirkung beim Gesamtverkehrs- und Stadtentwicklungskonzept, aber auch beim Thema Aufhebung der oberirdischen Innenstadt-Parkplätze. Seitens KMU-Vorstand hatten diverse Mitglieder Einsitz in Begleitgruppen, damit auch Thuner KMU eine Stimme hat. Anfang Jahr haben wir den KMU-Stammtisch ins Leben gerufen. Der Austausch mit unseren KMU-Mitgliedern kommt sehr gut an. Mittlerweile fanden zehn Tischrunden mit 40 teilnehmenden Unternehmern statt. 2019 führen wir dieses Modul fort. Auch bei den Kantonalen Wahlen und den Thuner Gemeindewahlen hat sich Thuner KMU positioniert. Und natürlich auch in anderen Geschäften, wie beispielsweise der laufenden Ortsplanungsrevision oder beim Thema Gewerbeparkkarte. 2019 fahren wir so weiter. Und bleiben natürlich dran.

Agnes Bettschen

Präsidentin Thuner KMU

Aktuell



Legislaturziele 2019 – 2022: Thuner KMU erwartet vom Gemeinderat mehr

Ab 1. Januar 2019 und dem Start in die neue Legislatur werden auch die Legislaturziele 2019 – 2022 erarbeitet. Das nimmt rund fünf Monate in Anspruch. Thuner KMU erhofft sich hier mehr als noch vor vier Jahren.

Für die Legislatur 2015 – 2018 hatte der Thuner Gemeinderat fünf Schwerpunkte, zwölf Legislaturziele und 44 Massnahmen festgelegt. Was Thuner KMU bei Bekannt-

gabe im Juni 2015 wenig erfreute war die Tatsache, dass Klein- und Mittelunternehmen im eigentlichen Regierungsprogramm des Gemeinderates nirgends erwähnt wurden. Die Legislaturziele wurden aus der Strategie Stadtentwicklung abgeleitet, hier hätte Thuner KMU bezüglich Förderung des Wirtschaftsstandorts Thun mehr erwartet. Jetzt werden die neuen Legislaturziele erarbeitet. Thuner KMU erwartet, dass die neue Regierung diesmal Akzente setzt.

Inhalt

- | | |
|-------|--|
| 1 + 2 | Die neue Legislatur 2019 – 2022 |
| 3 | Die neue Regierung, das neue Parlament |
| 4 + 5 | Bilanz KMU-Tischrunden 2018 |
| 6 | Das neue Parking City Ost Schlossberg |
| 7 + 8 | Festtagswünsche / Mitglieder-Inserate |

Thuner KMU erwartet «Stärkung des Wirtschaftsraums»

Die Ausarbeitung der Legislaturziele 2019 – 2022 beginnt ab 1. Januar 2019. Voraussichtlich im Juni wird der Thuner Gemeinderat dem Stadtrat dann die Regierungsziele für die nächsten vier Jahre zur Kenntnisnahme unterbreiten.

Die Legislaturziele sind das eigentliche Regierungsprogramm des Gemeinderates für die laufende Legislatur. Sie umschreiben die politischen Schwerpunkte in sämtlichen Aufgabenbereichen und setzen diese für eine Legislaturperiode fest. Sie sollen insbesondere darüber Auskunft geben, welche politischen Ziele mit welchen Verwaltungsleistungen innert welcher Frist erreicht werden. Die Legislaturziele 2019 – 2022 werden vom Thuner Gemeinderat in eigener Kompetenz erstellt und genehmigt und dem Stadtparlament zur Kenntnisnahme vorgelegt. Der Stadtrat kann weder deren Inhalte beeinflussen noch verändern. Die neugewählte Thuner Regierung wird

sich auch in diesem Jahr anlässlich von Klausursitzungen intensiv mit der Strategie Stadtentwicklung und mit der Erarbeitung der kommenden Legislaturziele befassen. Es ist davon auszugehen, dass die strategischen Zielsetzungen wiederum in einem Top-down-Ansatz erarbeitet werden und die Verwaltung dann zum Schluss des Ausarbeitungsprozesses für eine Plausibilitätskontrolle und für Fragen zur Umsetzbarkeit miteinbezogen wird. Mit dieser Form der Erarbeitung sollen der Führungsanspruch und der Führungswille des Thuner Gemeinderates klar zum Ausdruck gebracht werden. Der Top-Down-Ansatz entspricht zudem auch der verfassungsmässigen Kompetenzordnung. Es ist davon auszugehen, dass die Ausarbeitung der Legislaturziele 2019 – 2022 rund fünf Monate in Anspruch nehmen wird, ehe sie dem Parlament voraussichtlich an der Juni-Sitzung vorgelegt werden können. Der Gemeinderat seinerseits wird die Ziele

voraussichtlich im April oder Mai definitiv verabschieden. In der zu Ende gehenden Legislatur bestanden die fünf Schwerpunktthemen aus 1) **Thun als Wohn- und Lebensstandort stärken**, 2) **Thun als Stadt am Wasser stärken**, 3) **Thun als Zentrum stärken**, 4) **Verkehr optimieren**, 5) **Thun zusammen mit einer engagierten Bevölkerung entwickeln**. Thuner KMU erwartet diesmal mehr: Auch in Sachen **Stärkung des Wirtschaftsraums Thun**. Und damit bei **Arbeit und Bildung**. Es sollen Rahmenbedingungen für neue Arbeitsplätze geschaffen werden. Zudem soll die Stadtverwaltung als moderne Verwaltung wahrgenommen werden – auch für Unternehmer. Das Angebot an Bildung soll von hoher Qualität sein, damit auch die Nachfrage für Ausbildungsplätze für Lernende steigt. Weitere Themen sind **städtebauliche Projekte, öffentliche Infrastruktur und Digitalisierung**.

Marco Oswald

WO DRÜCKT DER SCHUH?

Der Gewerbeverein Thuner KMU macht Platz für die Rubrik «Wo drückt der Schuh?» Haben Sie etwas erlebt oder gesehen? Dann melden Sie sich. Wir bringen die Story in der nächsten GwärbPoscht...

«Wo drückt der Schuh?» Unter diesem Titel wollen wir im offiziellen

Organ des Gewerbevereins Thuner KMU auch Sie als KMU-Mitglied zu Wort kommen lassen. Haben Sie sich über etwas gefreut? Oder sich über irgend etwas grün und blau geärgert? Ein Fall aus Seldwyla oder Absurdistan? Dann sind Sie bei uns richtig. Treten Sie mit uns in Kontakt – und wir bringen die Geschichte in der nächsten GwärbPoscht.

So erreichen Sie uns:

Redaktion GwärbPoscht

Marco Oswald
Talackerstrasse 52
3604 Thun

Telefon 033 535 36 00
E-Mail info@textcube.ch



Mehr auch unter www.thunerkmu.ch

Thun: Die neue Regierung, das neue Stadtparlament

Die Thuner Gemeindewahlen 2018 sind vorbei – jetzt wird mit einer neuen Regierung und einem neugewählten Parlament die Legislatur 2019 – 2022 in Angriff genommen.

DER NEUE THUNER GEMEINDERAT

Am 25. November 2018 hat Thun gewählt. Der Gemeinderat setzt sich für die kommenden vier Jahre wie folgt zusammen: **Raphael Lanz** (SVP/bisher), **Roman Gimmel** (SVP/bisher), **Peter Siegenthaler** (SP/bisher), **Konrad Hädener** (Mitte Thun/bisher), **Andrea de Meuron** (Grüne/neu).

DER ALTE UND NEUE STADTPRÄSIDENT

Raphael Lanz (SVP) hat auch als Stadtpräsident die Wiederwahl geschafft und steigt damit in seine dritte Legislatur.

DER NEUE THUNER STADTRAT

Für das Parlament, welches sich aus 40

ehrenamtlich tätigen Stadträtinnen und Stadträten zusammensetzt, haben 93 Frauen und 144 Männer auf zwölf Listen kandidiert. Nach Listenreihenfolge hier die Gewählten:

LISTE 1, SVP (10 Sitze)

Carlo Schlatter, Peter Aegerter, Barbara Klossner, Reto Schertenleib, Eveline Salzmann, Serge Lanz, Philipp Deriaz, Alain Kleiner, Valentin Borter, Daniela Weber.

LISTE 2, SP Frauen (4 Sitze)

Katharina Ali-Oesch, Alice Kropf, Darshika Krishnanantham, Margrit Schwander.

LISTE 3, BDP (3 Sitze)

Daniela Huber Notter, Simon Werren, Reto Vannini.

Liste 4, Grüne (7 Sitze)

Andrea de Meuron*, Thomas Hiltbold, Reto Kestenholz, Roman Gugger, Till Weber, Seraina Graf, Marc Barben.

LISTE 5, FDP (3 Sitze)

Markus van Wijk, Carlos Reinhard**,

Hanspeter Aellig.

LISTE 8, EVP (2 Sitze)

Susanne Gygax-Wymann, Jonas Baumann-Fuchs.

LISTE 9, GLP (3 Sitze)

Nicole Krenger, Andreas Kübli, Thomas Rosenberg.

LISTE 10, EDU (2 Sitze)

Manfred Locher, Verena Schneiter.

LISTE 11, CVP (1 Sitz)

Alois Studerus.

LISTE 12, Junge Grüne (1 Sitz)

Cloe Weber.

LISTE 13, SP Junge (1 Sitz)

Manon Jaccard.

LISTE 14, SP Männer (3 Sitze)

Franz Schori, Martin Allemann, Adrian Christen.

* Andrea de Meuron als Gemeinderätin gewählt. 1. Ersatz: Michelle Marbach.

** Carlos Reinhard verzichtet auf Annahme der Wahl. 1. Ersatz: Susanna Ernst.

MITGLIEDER WERBEN MITGLIEDER

Der Gewerbeverein Thuner KMU: Alles was wir tun, machen wir auch für Sie als Unternehmer. Unterstützen Sie uns: Und werben Sie für neue Mitglieder...

Unser Portfolio: Wichtige Gesetze mitentwickeln, klare Positionen vertreten, Verbündete gewinnen, wichtige Abstimmungen begleiten,

Wahlunterstützung leisten und den Kontakt zu Behörden pflegen und fördern. All das machen wir. Das lohnt sich auch für Sie als Unternehmer. Unser Ziel: Wir wollen weiter wachsen. Noch immer hat es Firmen in der Stadt und Agglomeration Thun, welche nicht KMU-Mitglied sind. Das soll sich ändern. Empfehlen Sie uns weiter. Es lohnt sich...

Für jedes Neumitglied welches Sie vermitteln erhalten Sie 365 Tage einen Direkt-Link mit Ihrem Unternehmenslogo auf unserer Website.

Haben Sie ein Neumitglied? Dann kontaktieren Sie uns:

Gewerbeverein Thuner KMU
Sekretariat, Malerweg 4, 3600 Thun
033 222 22 66 | info@thunerkmu.ch



Mehr auch unter www.thunerkmu.ch

KMU-Tischrunden: 41 Unternehmer und viele Themen

Im Januar 2018 lancierte der Vorstand die KMU-Tischrunde: Zu zehn Meetings zwecks gegenseitigem Austausch wurden bislang 41 KMU-Mitglieder zu Tisch gebeten. Die Tischrunden werden allseits begrüsst und 2019 fortgesetzt.

2018 fand mit Ausnahme von Juli und Dezember jeden Monat eine KMU-Tischrunde statt. Insgesamt waren bislang 41 Unternehmer mit von der Partie. Die Übersicht:

JANUAR: AMM Künzli Glas- und Metallbau AG, Thun; Fritz Zaugg AG, Thun; Gafner AG, Gwatt/Thun; KXS Architektur AG, Thun.

FEBRUAR: Bigler Gipser und Maler AG, Thun; Kipfer Schreinerei AG, Thun; Zellweger Architekten AG, Thun.

MÄRZ: Alteco AG, Thun; Adecco Human Resources AG, Thun; Kilchherr AG, Thun; Macla Parkett AG, Thun; mobile4business AG, Thun; Strasser AG, Thun.

APRIL: Boots- und Motorenwerft, Thun; Febatec GmbH, Thun; Oswald Schriften AG, Thun; Stadtmetzgerei Muster AG, Thun; tschui for men, Thun.

MAI: Alcasar AG, Thun; Hotel Seepark AG, Thun; Raiffeisenbank Thunersee, Thun; Ramseier Woodcoat AG, Thun; Ruchti Treuhand AG, Thun; sermaX AG, Steffisburg.

JUNI: Comvation AG, Thun; Netzpuls AG, Thun; Swisslife, Thun; Adrian Straubhaar, Notar, Thun; Elektro Hunziker AG, Thun.

AUGUST: Bäckerei-Konditorei-Café Brötie, Thun; Casa Immobilien AG, Thun; Drechslererei Bruni AG, Thun.

SEPTEMBER: AVAG AG für Abfallverwertung, Thun; Dütschler + Partner AG Geomatik und Bauvermessung, Thun; Immobilien Wyss, Thun.

OKTOBER: Enoteca Italia GmbH, Thun; Gossweiler Media AG, Thun; Schmutz Söhne AG, Thun.

NOVEMBER: Refa-Bau Reymondin & Partner AG, Thun; Energieatelier AG, Thun; Michel Haustechnik AG, Gwatt/Thun.

DIE WICHTIGSTEN THEMEN, WELCHE KMU-MITGLIEDER BESCHÄFTIGEN...

40 Unternehmer brachten 65 verschiedene Themen ein. Die «GwärbPoscht» bringt zum Jahresabschluss die «heissesten Eisen» und zeigt auf, wo wie Einfluss genommen wurde bzw. welche Themen noch pendent sind. **Grün** markiert heisst «erledigt». **Orange** bedeutet «pendent». **Rot** ist noch «unerledigt, in Abklärung oder Prüfung».

Aufhebung aller oberirdischen Innenstadt-Parkplätze: Thuner KMU reichte Beschwerde ein. Mit dem letztlich erzielten Kompromiss ist Thuner KMU einverstanden (Thema wurde via Medien kommuniziert).

Gesamtverkehrskonzept und Stadtentwicklungskonzept 2035: Thuner KMU hat mit Vorstandsmitgliedern Einsitz in diversen Begleitgruppen. Sowohl beim GVK als auch bei STEK 2035 wurden im Rahmen des Mitwirkungsverfahrens Eingaben gemacht und Verbesserungs-, bzw. Korrekturvorschläge eingereicht.

Mehr Transparenz bei der Vergabe von Aufträgen: Thuner KMU hat das Thema aufgearbeitet und rund um das Öffentliche Beschaffungswesen in der «GwärbPoscht 54» Hintergründe, Zahlen und Fakten rund ums Thema publiziert.

Klarheit in Sachen Gewerbeparkkarte: Thuner KMU hat das Thema aufgearbeitet und in der «GwärbPoscht 54» publiziert. Falls sich nach der Eröffnung Parking City Ost Schlossberg und der damit zusammenhängenden Aufhebung von oberirdischen Innenstadt-Parkplätzen etwas ändert, wird wieder informiert.

Bürgerlicher Schulterschluss für die Thuner Gemeindewahlen 2018: Thuner KMU hat alles unternommen, damit SVP, FDP und BDP gemeinsam in die Thuner Gemeindewahlen steigen – leider vergebens.

Themenwahl und pointierte Haltung in der «GwärbPoscht»: Auch das «Hausblatt» von Thuner KMU wurde bei den Tischrunden thematisiert: Grundsätzlich stimmen die inhaltliche Ausrichtung und die Tonalität, natürlich nicht immer für alle Exponenten. Dass klare Positionierungen bei politisch heiklen Dossiers oder im Fall von Wahlen eine «Gratwanderung» sind, erachten alle Befragten als «normal». Alle sind sich jedoch einig, dass Thuner KMU nur dann eine gewichtige Rolle einnehmen kann, wenn Haltungen auch unmissverständlich klar geäußert werden können.

Unternehmerliste mit Branchenvielfalt und der Anzahl Beschäftigten: Thuner KMU hat im Rahmen der Trimestergespräche mit der Stadt verlangt, dass es zwingend eine vollständige Unternehmerliste aller Thuner KMU-Betriebe, gegliedert in Branchen inklusive Anzahl der Beschäftigten, geben muss. Die Erhebung (Liste) ist zusammen mit dem Wirtschaftsbeauftragten der Stadt Thun in Planung und Ausarbeitung und soll 2019 vorliegen.

Neue Art von Forum explizit auf Thuner KMU ausgerichtet: Thuner KMU hat den Ball aufgenommen und eine Arbeitsgruppe gebildet, welche sich dem Thema annimmt. Ziel ist nicht ein weiteres Forum mit Einzelreferaten und Apéros, sondern eine modulare Veranstaltungsform mit Nachhaltigkeit. Sei das im Rahmen der Förderung des Wirtschaftsstandorts Thun, der Stärkung im Bereich Nachwuchs (Auszubildende) als auch beim Thema Startups.

Bewilligungen für Reklamen und Leuchtschriften im Aussenbereich: Thuner KMU ist am Thema dran und klärt ab, wie und in welcher Form Betriebe visuell besser erkannt werden können, insbesondere bei Geschäften in der Innenstadt, welche sich auf höheren Etagen und nicht im Bereich Erdgeschoss mit Direktzugang befinden. Es gibt diverse Thuner Klein- und Mittelunternehmen, welche für zusätzliche oder für neue Leuchtreklamen keine Bewilligung erhalten haben.

Verkehr und Einbahnregime Lauitor:

Thuner KMU ist sich des Themas bewusst, es ist ein «Dauerbrenner». Der tägliche Stau, insbesondere neuerdings (fast) jeden Abend von Oberhofen in Fahrtrichtung Thun, ist für viele Gewerbler völlig inakzeptabel. Für viele hat sich die Situation nach der ersten Baustufe «Verkehrszukunft Thun» eher verschärft als entspannt. Thuner KMU bleibt beim Reizthema Verkehr dran und verfolgt im Hinblick auf die Baustufe 2 (März bis Sommer 2019) die Situation genau. Auch bezüglich Einbahn-Regime Lauitor.

Ampelanlage General-Wille-Strasse:

Auch das Thema Kreuzung General-Wille-Strasse mit der Ampelanlage wurde seitens Unternehmer mehrfach eingebracht. Die Steuerung der Lichtsignalanlage sorgt offenbar noch immer für Ärger. Thuner KMU nimmt dort Einfluss, wo möglich und bleibt am Thema dran.

Mehr Unterstützung in den Bereichen Arbeitsplätze, Nachwuchs, Bildung und Ausbildung: Unternehmerseitig

wird gewünscht, dass sich Thuner KMU im Bereich Arbeitsplätze, Nachwuchs sowie Bildung und Ausbildung generell noch mehr engagiert. Sei dies in Form von Wochenplatzbörsen (beispielsweise via Internet oder über www.thunerkmu.ch) oder mit Angeboten für Praktikumsplätze, beispielsweise in Form eines «Zukunftstags». Dies würde zum einen potenziellen Nachwuchs Chancen eröffnen, andererseits aber auch den Unternehmen, welche später branchenspezifisch Lehrstellen mit guten Auszubildenden besetzen könnten. Gewünscht wird auch eine konzentrierte Zusammenarbeit mit den Schulen und Bildungsinstituten, damit auch diese und die jeweilige Lehrerschaft wissen, welche Lehrstellen- oder auch Stellenangebote KMU und Industrie zu bieten haben. Thuner KMU nimmt das Thema auf, welches natürlich etwas komplexer ist, und macht sich hierzu über zielführende Möglichkeiten und Massnahmen Gedanken.

Tourismusförderung wird als ungenügend wahrgenommen: Thuner KMU hat dieses Thema auf dem Radar und wird

abklären, warum die «staatliche/halbstaatliche» Tourismusförderung ungenügend wahrgenommen wird und mit welchen Ideen und Massnahmen die Sache optimiert werden könnte.

WEITERE GESPRÄCHSTHEMEN...

Neben den erwähnten Schwerpunkt-Dossiers wurden auch Anregungen zu anderen Themen eingebracht, welche Thuner KMU in Form einer Pendenzenliste («Rollende Planung») beobachtet und weiterverfolgt: Die hohen Preise für **Dauerparkieren** im neuen Parking City Ost Schlossberg, die Problematik Velo/E-Bikes vs. Passanten auf dem **Thuner Aarequai**, das Thema **Güterumschlag** in der Thuner Innenstadt, mehr **Wohnraum** und «edles Wohnen», um auch für gute Steuerzahler attraktiv zu sein, Verlass auf die **Bauordnung** (keine «Zwischeninterpretation»), um nicht Projekte zu verhindern, die Rolle von **Fachauschüssen, Statistiken und Umfragen**, der **Viehmarktplatz, Einkaufsrabatte** sowie **Einsprachemöglichkeiten** (Eintrittsschwelle sollte kostenpflichtig sein).

Marco Oswald

MITGLIED: IHR KLEBER

Thuner KMU hat auch die Idee Mitgliedschafts-Kleber Thuner KMU aufgenommen. Hier ist der Kleber. Diskret, einfach aber passend für Ihre Eingangstür an Ihrem Firmensitz...

Mehrfach wurde seitens von Unternehmerinnen und Unternehmern der Wunsch geäussert, ob wir nicht einen Mitgliedschafts-Kleber Thuner KMU produzieren könnten. Gerne sind wir diesem Anliegen nachgekommen und präsentieren Ihnen den neuen Kleber in dieser Ausgabe. Sie können ihn einfach herausziehen und dort platzieren, wo es am meisten Sinn macht – am besten an der Eingangstür Ihres Unternehmens. Damit man sieht: Aha – ist Mitglied von Thuner KMU. Falls Sie noch weitere Kleber benötigen – kein Problem: Kontaktieren Sie unser Sekretariat Thuner KMU, Malerweg 4, 3600 Thun, Telefon 033 222 22 66. Wir haben noch genügend Vorrat...

Vorstand Thuner KMU

310 Parkplätze im Schlossberg: Das Werk ist vollbracht

Fast 60 Jahre hat es gedauert – von der Startidee bis zur Realisierung. Jetzt ist das Parking City Ost Schlossberg Realität. Thun freut sich über 310 neue Parkplätze im Berg – und noch viel mehr...

Ein Thuner Jahrhundertprojekt darf auch von Thuner KMU gewürdigt werden: Schliesslich kam die Idee für ein Parking im Schlossberg erstmals in den frühen 1960er-Jahren aufs Tapet. Weil die IGT und andere Thuner Visionäre nicht aufgaben, wurde es schliesslich 1982 mit einer Studie konkret: Geplant waren 500 Parkplätze im Bauch des Schlossbergs, einer Moräne aus der Eiszeit. Doch 20 Millionen Franken für den Bau des Maulwurfswerks für motorisierte Zeitgenossen war dem damaligen Gemeinderat zuviel – das Geschäft wurde wieder auf Eis gelegt. 1984 kam mit dem Projekt «Burgegg» eine neue Schlossberg-Variante. Diesmal hinter dem Schloss, quasi «angeklebt» an den Berg.

Aber auch 471 Parkplätze und Kosten in der Höhe von «nur noch» 12,4 Millionen waren Thun zuviel – das Geschäft scheiterte erneut. Auch die Göttibach-Idee (1990) ging bachab – und wurde 1996 endgültig versenkt. Neuen Schub für die Schlossberg-Idee gab es dann im Millenniumsjahr – und der darauffolgenden Abstimmung zur «Überbauungsordnung (UeO) Parkhäuser» im Jahr 2001. Doch auch diese war chancenlos – diesmal an der Urne. 2002 kam es zum Planungsneustart, 2005 wurde der Schlossberg endgültig konkret, 2007 mit der Detailplanung gestartet. Nach der öffentlichen Mitwirkung sagte der Stadtrat 2012 «Ja» zur Zonenplanänderung, am 25. November 2012 stimmte auch das Stimmvolk dem «Städtischen Investitionskredit in der Höhe von 6 Millionen Franken» zu – damit stand dem Bau des Thuner Jahrhundertprojekts nichts mehr im Weg. Am 1. Oktober 2015 lag für das Projekt Parking City Ost Schlossberg die Baube-

willigung vor. In exakt 1`000 Bautagen entstanden zwischen Anfräs-Start am 4. Februar 2016 und Vollendung am 9. November 2018 zwei Kavernen mit insgesamt acht Halbgeschossen. Mitten im Schlossberg wurden 310 Parkplätze realisiert – alle stützenfrei und in 60-Grad-Schrägparkier-Anordnung. Am 10. November 2018 feierte die Thuner Bevölkerung im Rahmen des SCHLOSSBERG OPENING das neue Parking. Und dieses ist weit mehr als nur ein Objekt für Autos: Mit der Direktverbindung in die Thuner Altstadt entstand auch eine neue Fussgängerverbindung. Zudem kann via Lift oder Parking-Treppe nun auch der Schlossberg einfach und bequem zu Fuss erreicht werden. Dies ist sowohl für Schlosshotel, Schloss und Stadtkirche ein Segen – aber auch für die Obere Hauptgasse, mit all ihren tollen Geschäften und Einkaufsmöglichkeiten. Ja: «Freude herrscht». Das Werk ist vollbracht.

Marco Oswald



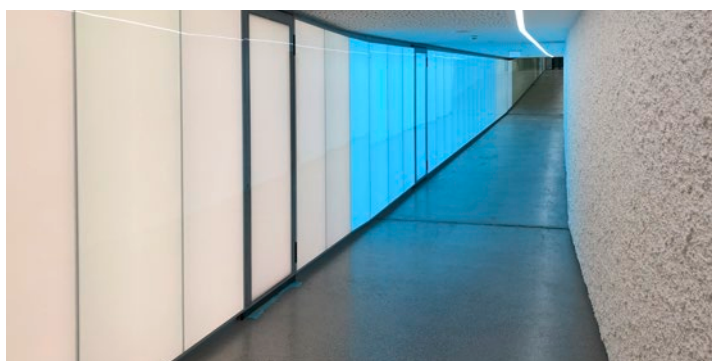
Die neue Ein- und Ausfahrt: Das Parking City Ost Schlossberg kann direkt via Kreisel Burgstrasse erreicht werden.



Direkt auf den Schlossberg: Das Parking bietet auch eine direkte Fussgängerverbindung zu Schloss, Schlosshotel und Stadtkirche.



Direkt in die Altstadt: Wer im Parking parkiert, kann via Lift/Treppe und Fussgängerverbindung direkt in die Obere Hauptgasse.



100 Meter lang: Die neue Fussgängerverbindung vom Parking in die Obere Hauptgasse ist hell, sicher und einladend.



Gewerbeverein Thuner KMU: Wir wünschen Ihnen frohe Festtage und ein erfolgreiches Geschäftsjahr 2019

Der Vorstand Gewerbeverein Thuner KMU dankt Ihnen für das Engagement und die Unterstützung im zu Ende gehenden Jahr. 99,7 Prozent der Schweizer Unternehmen sind KMU. Diese bieten zwei Drittel aller Arbeitsplätze an und bilden über 70 Prozent der Lernenden aus. Definitiv bilden Klein- und Mittelunternehmen das Rückgrat der Schweizer Volkswirtschaft. Dies auch, weil KMU eng mit der Gesellschaft verbunden sind und dadurch eine entsprechend hohe Glaubwürdigkeit geniessen. Das ist auch in der Stadt und Region Thun nicht anders: Viele von Ihnen sind in Gemeinden, in Vereinen oder in sozialen Organisationen oder Institutionen tätig – all das mit viel zusätzlichem Herzblut und Engagement. Das garantiert nicht nur Bodenhaftung und Realitäts-sinn – zwei entscheidende Eigenschaften für das Funktionieren der Volkswirtschaft – sondern stärkt auch unsere Wirtschaftsregion. Wir danken Ihnen für Ihr tägliches Wirken – ob im Betrieb oder ausserhalb. Wir freuen uns mit Ihnen auf ein erfolgreiches, neues Jahr und versichern Ihnen, als Gewerbeverein Thuner KMU auch 2019 dort gewinnbringend Einfluss zu nehmen, wo wir es für richtig und wichtig halten. Wir wünschen Ihnen, Ihren Mitarbeitenden und Lernenden frohe Festtage – und auch ein paar Tage Ruhe und Abstand vom Tagesgeschäft. Mit den besten Wünschen für ein erfolgreiches Geschäftsjahr 2019

Vorstand Gewerbeverein Thuner KMU: Agnes Bettschen (Präsidentin), André Lengen (Vizepräsident), Isabelle Strasser, Stefan Schmutz, Alain Marti, Bruno Woodtli, Daniel von Dach, Fred Schneider und Marco Oswald.

Neumitglieder



greenLife schweiz GmbH

Johanna Gerber
Dorfstrasse 1
3634 Thierachern
Objekt-, Raum-, Büro- und
Hotelbegrünung
www.greenlifeschweiz.ch



Peterkeramik GmbH

Thomas Peter
Kärselen 108, 3635 Uebeschi
Ihr Plattenleger und Ofen-
bauer in der Region Thun -
Bern - Berner Oberland
www.peterkeramik.ch



WärmepumpenCenter AG

René Steiner
Schwarzbachstr. 26
3113 Rubigen
Wärmepumpen-Installation,
Unterhalt und Reparatur
www.wpcenter.ch



Localsearch Swisscom Directories AG

Turcis Salvatore, Regionalleiter
Burgstrasse 20, 3600 Thun
Erfolg für KMU in der digita-
len Welt
www.localsearch.ch

**MACHEN SIE IHREN WEG.
WIR MACHEN MIT.**

Generalagentur Fred Schneider
Länggasse 2A, 3600 Thun
Tel. 058 357 17 17
allianz.ch/fred.schneider



asoag
JOBS FOR PEOPLE

BERN · THUN · SOLOTHURN
WWW.ASOAG.CH

Auto Bettschen

Thun / Steffisburg
Bernstrasse 40 | 033 439 90 90
info@auto-bettschen.ch

Steffisburg / Heimberg
Bernstrasse 210 | 033 437 45 57
info@auto-bettschen.ch
www.auto-bettschen.ch

HEWOO AG | HotSpring®
Whirlpool-Paradies Thun



★★★★★
Weltweit die Nr. 1
HotSpring®
Whirlpools · Spas

www.hewoo.ch

Hunziker



Elektro Hunziker AG
+41 33 225 10 10
info@elektrohunziker.ch

360° Schweizer Elektrotechnik Ein Unternehmen der **Burkhalter Group**

Immobilien kaufen
oder verkaufen?

immowyss

033 221 77 33 · immowyss.ch



**Sanitär
Heizung
Lüftung
Service**

**ADOLF
KREBS**

www.adolfkrebs.ch

**R. REINHARD
ADVISORY**

Reinhard Advisory AG
Kyburgstrasse 9
3600 Thun
reinhardadvisory.ch

Beratung
Management
Strategie



KINO Rex

www.rex-thun.ch




Satz Team

Druckvorstufe · Werbung · Gestaltung · Grafik
Digitaldruck · Digitalfotos · Belichtungsservice

Wir machen Ideen sichtbar

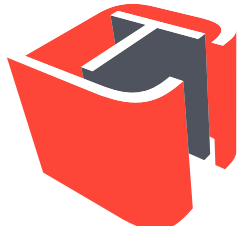
Militärstr. 6 · 3600 Thun
Telefon 033 223 30 30
www.satzteam.ch
satz@satzteam.ch

«THUNFISCHLI»



steinmann

strasserthun.



TEXTCUBE™
Agentur für Kommunikation

Talackerstrasse 52
CH-3604 Thun
www.textcube.ch

Toutvent AG

Restaurationsbetriebe · Catering- und Partyservice

thun★expo

Tel. 033 225 11 31 · Fax 033 225 11 37
www.toutventag.ch · info@toutventag.ch



ZAUGG BAU AG
Allmendingen-Allee 2
3608 Thun
Tel. 033 334 22 55
mail@zauggbau.ch
www.zauggbau.ch

ZAUGG BAU

Wir bauen auf Partnerschaft.